

# Upstream Media AG – Sport- und Corporate-Events live umgesetzt

*Upstream Media ist seit 2010 am Markt. Was mit Live-Produktionen für Sportveranstaltungen begann, wurde über die Jahre ergänzt mit sämtlichen Schritten der Wertschöpfungskette: von der Kamera bis zum Videoplayer – mit Connectivity, Signalrouting, Videoportalen, Streaming und einem Medienhaus.*



von  
**Dominik Meier**  
Geschäftsführer  
Upstream Media AG  
dm@upstream-media.ch

**UPSTREAM**  
MEDIA AG

**nextlane**

**swiss-sport.tv**

## Upstream Media AG

Hohenrainstrasse 36  
6280 Hochdorf  
Telefon 041 545 97 90  
www@upstream-media.ch  
info@upstream-media.ch

**U**pstream Media AG ist heute vor allem bei Sport- und Corporate-Events tätig. Aufgrund verschiedener Geschäftsmodelle und Kundengruppen wurden die Tätigkeiten in den letzten Jahren auf drei Unternehmen aufgeteilt:

*Upstream Media AG* (Eventdienstleistungen vor Ort): Live-Produktionen und Veranstaltungsdienstleistungen mit Kameras, Live-Regie, Grafiken, Slow Motion Replays, Kommentar, Moderation und Connectivity-Lösungen zur Echtzeit-Signalübertragung.

*Nextlane AG* (digitale Lösungen rund um Events und Videoinhalte): Live- und Video-on-Demand-Streaming, Videomanagement, Transcoding, Videoplayer, Eventwebsites und Videoportale für anspruchsvolle Kunden.

*Swiss Sport TV AG* (Sport-Medienhaus): TV-Sender bei allen grossen Providern, Videoportal, sportartenspezifische Videoportale, Free-TV und Pay-TV

## Umfassendes Engagement im Schwingsport

Die Zusammenarbeit der drei Firmen lässt sich exemplarisch am Schwingsport aufzeigen. Bereits 2016 begann Upstream Media mit der Produktion von Live-Übertragungen von Schwingfesten, darunter die Bergkranzfeste auf der Schwägalp, Brünig, Schwarzsee und Stoos sowie mehrere Kantonal- und Gauschwingfeste. Für die Ausstrahlung arbeiteten wir mit Partnern zusammen, wobei die Schwingerzeitung «Schlussgang» von Anfang an beteiligt war.

Aufgrund der Covid-Pandemie und der Durchführung von Schwingfesten ohne Publikum entwickelte die Nextlane AG ein Livestream-Portal. Damit wurde es den Interessierten möglich, an den Schwingfesten teilzuhaben, und die Veranstalter erhielten einen Ticketverkauf, wenn auch nicht für den Besuch vor Ort. Wegen der laufen-



Live-Kamera am Mittelländischen Schwingfest 2025, Uetendorf.

den Änderungen der Regeln in der Pandemie geschah dies kurzfristig: Die Umsetzung erfolgte in nur zwei Wochen, das Livestream-Portal erhielt den Namen schwingen-live.ch.

Inzwischen gehört schwingen-live.ch als sportartspezifisches Videoportal zum Angebot von Swiss Sport TV. Das Medienhaus wählt die übertragenen Feste aus, übernimmt das Content-Management, die Kommunikation und die Weiterentwicklung der Plattform. Das Angebot umfasst mittlerweile die Übertragung von über 50 Schwingfesten jährlich, darunter alle rund 25 Kantonal- und Gauschwingfeste.

Neben der Hauptübertragung (im TV-Standard) werden alle Schwingplätze einzeln übertragen, um auch abseits der bekannten Favoriten Einblicke zu ermöglichen. Diese Inhalte sind sowohl live als auch als Video-on-Demand (VoD) verfügbar. Ergänzend werden Echtzeitdaten wie Startlisten, Einteilungen, Resultate und Ranglisten eingebunden, sodass die Zuschauer ihre Lieblingsschwinger gezielt verfolgen können.

Nach den Schwingfesten stehen alle Paarungen als VoD bereit. Das Archiv ist mit Suchfiltern ausgestattet, um rasch die gewünschten Schwinger, Feste oder Gänge zu finden. Aktuell sind rund 25'000 Paarungen abrufbar. Diese Inhalte

sind kostenpflichtig, einzeln pro Fest oder im Abo buchbar, wobei ein Teil der Einnahmen den Veranstaltern zufließt. Als Ergänzung werden kostenlose Highlightclips auf dem Videportal und auf Social Media publiziert. Diese erreichen fünf- bis sechsstellige Aufrufzahlen. Neustes Beispiel für über 100'000 Views ist die Verabschiedung von Publikumsliebbling Patrick Rämatter am Aargauer Kantonal-schwingfest in Menziken.

Berichterstattung für das bereits interessierte Publikum verbunden.

### Technische Umsetzung

Für die technische Entwicklung und den Betrieb von schwingen-live.ch ist die Nextlane AG verantwortlich. Dabei umfasst ihre Aufgabe die Optimierung der Website sowie die Umsetzung eines ansprechenden und benutzerfreundlichen Designs. Besonders herausfordernd sind technische Anforderungen wie Telemetrie, Sicherheit und die Monetarisierung der Inhalte. Der Bezahlendienst Saldia übernimmt die Zahlungsabwicklung und stellt Schnittstellen zu verschiedenen Zahlungsmitteln bereit. Nutzer mit einem aktiven Abonnement oder Einzelzahlung erhalten so Zugang zu den entsprechenden Inhalten. Dabei wird sichergestellt, dass ein Account nur einmal gleichzeitig genutzt werden kann, um die Weitergabe von Zugangsdaten zu verhindern.

Für den frei zugänglichen Bereich des Portals – oder für Besucher ohne aktives Abo – spielt die Integration von Werbung eine wichtige Rolle. Display-, Anker- und Mobile-Ads sollen das Benutzererlebnis möglichst wenig stören, gleichzeitig aber eine gute Sichtbarkeit und die Monetarisierung gewährleisten.

Vor kostenlosen Videos werden sogenannte Prerolls geschaltet. Alle Werbemittel für sämtliche Werbeflächen werden von mehreren Anbietern bezogen und über einen Adserver verwaltet, was eine kontinuierliche Optimierung und Anpassung an technische Änderungen sowie regulatorische Vorgaben erfordert.

Die technische Basis für das Streaming bildet die eigene Infrastruktur der Nextlane AG, inklusive Live- und VoD-Transcoding, dem hauseigenen Videomanagement-System «Nextlane Studio» sowie

Komponenten wie Content Delivery Network (CDN) und Videoplayer. Damit kann Nextlane einerseits auf neue Bedürfnisse seitens Swiss Sport TV reagieren und, andererseits, die Qualität der Übertragungen sicherstellen – auch bei mehreren parallelen Livestreams, beispielsweise bei einer gleichzeitigen Übertragung von drei Schwingfesten an einem Wochenende, was bis zu 20 parallele Streams bedeutet.

Vor Ort zeichnet Upstream Media für die Live-Produktionen verantwortlich. Wenn bis zu drei Schwingfeste gleichzeitig übertragen werden, bedeutet dies eine grosse Herausforderung bezüglich Personal, Material, Logistik und Planung. Denn die Produktionen umfassen Live-Regie, mehrere Kameras inklusive Moderation/Interviews, zwei Kommentatoren, Slow-Motion-Replays sowie Grafiken mit Paarungen, Notenblättern und Echtzeit-Zwischenranglisten.

Upstream Media ist auch zuständig für die Übermittlung der Signale zu den TV-Stationen und schwingen-live.ch. Die Produktionen werden konventionell vor Ort oder remote durchgeführt. In der Remote-Produktion ist Upstream Media Vorreiter – seit 2015 und mit ständigen Optimierungen.

Durch die enge Zusammenarbeit der drei Unternehmen entsteht ein leistungsfähiges System, das hochwertige Live-Übertragungen, eine vielfältige Content-Bibliothek und eine innovative Monetarisierung vereint. So trägt die technische Expertise dazu bei, den Schwing-sport digital erlebbar zu machen und das Interesse an diesem Sport nachhaltig zu steigern.

### Übertragungen in rund 25 Sportarten

Die drei Unternehmen befassen sich nicht nur mit Schwing-sport, so finden die beschriebenen Aktivitäten zusätzlich zum regulären Betrieb statt.

Upstream Media produziert auch Live-Übertragungen in rund 25 Sportarten wie Leichtathletik, Mountainbike, Laufsport, Ski Alpin und Nordisch, Kampfsport, Motorsport oder bei Corporate und kulturellen Events.

Nextlane entwickelt die Videomanagementlösung für seine Abokunden weiter, erstellt Videoportale, bearbeitet Kundenaufträge für den digitalen Part von Corporate Events und erweitert laufend seine Infrastruktur für die zunehmende Anzahl von Livestreams und Videos.

Swiss Sport TV betreibt einen Free-TV-Sender und das Hauptportal swiss-sport.tv mit über 2500 Stunden Live-Sport pro Jahr sowie weitere sportartspezifische Portale, unter anderem im Rollsport oder Dart.

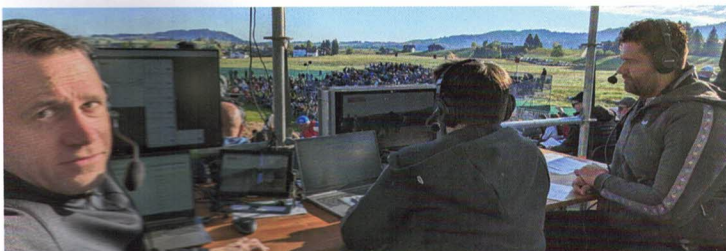


Live-Regie an den Schweizer Leichtathletik-Hallenmeisterschaften 2025 in St. Gallen.

### Zielgruppe und Mehrwert

Schwingen-live.ch richtet sich an ein interessiertes Fachpublikum, das mehr sehen möchte als in klassischen TV-Live-Übertragungen. Neben Schwingfans nutzen auch die Sportler das Archiv, um die Konkurrenz zu studieren, besonders den nächsten Gegner während Schwingfesten. Dadurch steigert das Portal nicht nur das Interesse am Schwing-sport, sondern auch die Qualität des Sports selbst.

Bei vielen Übertragungen arbeitet das Unternehmen mit TV-Stationen zusammen, die das Hauptsignal im Free-TV ausstrahlen. So werden Reichweite und Akzeptanz in der breiten Bevölkerung mit einer tiefgehenden, sportartspezifischen



Grafik und Kommentar am Schwyzer Kantonal-schwingfest 2025, Einsiedeln.

Bilder: zVg